

## Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 8.12.2006

## Mit Poldi und Schweini ins Kino

Deutsche Nationalspieler laden Jugendliche zu "Deutschland. Ein Sommermärchen" ein. Der Film von Sönke Wortmann wird in fünf deutschen Städten für ausgewählte Hauptschulklassen präsentiert. Mit dabei: die deutschen Nationalspieler und Stars der WM 2006 Lukas Podolski, Oliver Neuville, Bastian Schweinsteiger, Philipp Lahm, Christoph Metzelder, Sebastian Kehl, Mike Hanke, Timo Hildebrand und Thomas Hitzlsperger.

"Nationalspieler laden ein" heißt eine vorweihnachtliche Aktion des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) und der deutschen Fußball-Nationalmannschaft. In Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, der Kinowelt AG und Vision Kino - Netzwerk für Film- und Medienkompetenz laden die Stars des WM-Dritten Deutschlands im Dezember rund 500 Jugendliche ein. Gemeinsam soll noch einmal die Sommerstimmung aufleben, die Sönke Wortmann in seinem Dokumentarfilm "Deutschland. Ein Sommermärchen" eingefangen hat.

"Ein guter Fußballer muss an sich selbst glauben, an seine Stärken. Und die muss er fair und selbstbewusst einsetzen", so Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung. "Fußball ist wie das richtige Leben – nur Fairness und Mannschaftsgeist bringen Erfolg. Gerade Schülerinnen und Schüler, die Benachteiligungen erlebt haben, können sich davon anstecken lassen, um ihren Platz in der Gesellschaft nicht nur einzufordern, sondern auch selbst zu erarbeiten."

In fünf deutschen Städten werden die deutschen Nationalspieler gemeinsam mit den Jugendlichen den Film sehen. Der Eintritt für die eingeladenen Jugendlichen ist frei.

Die Termine "Nationalspieler laden ein" im Überblick:

- 11. Dezember 2006, 20:00 Uhr Cineplex Goslar
- 11. Dezember 2006, 20:00 Uhr Kinopolis Leverkusen
- 12. Dezember 2006, 20:00 Uhr Gloria München
- 13. Dezember 2006, 20:00 Uhr MaxX Stuttgart
- 13. Dezember 2006, 20:00 Uhr Cinestar Dortmund

Mike Hanke Oliver Neuville Lukas Podolski, Bastian Schweinsteiger, Philipp Lahm Timo Hildebrand, Thomas Hitzlsperger Christoph Metzelder, Sebastian Kehl

Weitere Informationen unter www.dfb.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung Raul Gersson Adenauerallee 86 53113 Bonn

Tel +49 (0)18 88 515-284 Fax +49 (0)18 88 515-293 presse@bpb.de www.bpb.de/presse